

Regelung für extreme Witterungen (Schnee und Eis)

Hier noch einmal einige wichtige Regelungen bezüglich des Schulbetriebs bei besonders heftiger Winterwitterung:



Wenn die Wetterverhältnisse schon vor Unterrichtsbeginn so schwierig sind, dass eine gesicherte Beförderung Ihres Kindes nicht möglich erscheint, so liegt die Entscheidung bei Ihnen, Ihr Kind zu Hause zu lassen. Bitte informieren Sie uns in diesem Fall telefonisch (06592-2305, auch per Anrufbeantworter).

Wir haben als Schule keinen Einfluss darauf, ob Busse noch fahren können oder nicht. Wir können Ihnen auch kaum gesicherte Auskünfte geben, da letztlich häufig der einzelne Busfahrer entscheiden muss, ob er einen Streckenabschnitt noch befahren kann.

Die folgende Internetseite des VRT bietet weitere, meist recht aktuelle Informationen:

<http://www.vrt-info.de/>

Sollte sich die Witterung im Laufe des Schultages stark verschlechtern und abzusehen sein, dass ein regulärer Heimtransport nach Unterrichtsende nicht mehr möglich ist, so steht es Ihnen frei, Ihr Kind früher abzuholen. Bitte informieren Sie in diesem Fall unbedingt eine Lehrkraft oder das Sekretariat.

Die Schule bleibt bis zum regulären Unterrichtsschluss (bzw. bis alle Kinder unterwegs nach Hause sind) geöffnet.
Wie immer gilt: Wir lassen kein Kind alleine zurück. Außerdem lassen wir kein Kind vorzeitig nach Hause gehen, wenn nicht im Einzelfall Rücksprache mit den Eltern gehalten wurde. Nur so ist sichergestellt, dass alle Kinder zu dem verfrühten Zeitpunkt zu Hause empfangen bzw. erwartet werden.

Noch eine Bitte: Sorgen Sie dafür, dass wir Ihre aktuellen Telefonnummern haben, um Sie im Notfall erreichen zu können.

Wir wünschen den Kindern reichlich Schnee und Ihnen weiterhin eine schöne Winterzeit!

Christian Irle

Grundschule Daun, Rektor
im Dezember 2017